



Die Zukunft

Wird es mir als Erwachsener gut gehen, oder werde ich mich durchschlagen müssen?

Walter, 14, aus Ashland, Oregon

Kannst du mir eine Ahnung davon geben, wie meine Zukunft aussehen wird?

Jeanne, 15

JEANNE, WALTER, ICH erschaffe eure Zukunft nicht – ihr tut es.

Alle fragen mich die ganze Zeit, wie ihre Zukunft aussehen wird. Ich antworte immer: »Ich weiß es nicht. Wie wird eure Zukunft aussehen?« Sie antworten dann, dass ich es aber wissen müsse. Worauf ich erwidere: »Nur ihr selbst könnt es wissen.« Sie sagen, dass ich die Macht hätte, über die Zukunft zu entscheiden. Und ich sage: »Nein, ihr bestimmt eure Zukunft selbst!«

Schaut, das Leben funktioniert auf eine bestimmte Weise. Ihr entscheidet, was ihr sein wollt, und ich lasse eure Wünsche Wirklichkeit werden. Da ihr eure Beziehung zu Gott jedoch genau umgekehrt seht, macht ihr auf eurem Planeten all diese verzerrten und nicht der Wirklichkeit entsprechenden Erfahrungen.

Du meinst also, ich kann alles haben, was ich will?

NEIN. GOTT SAGT, du kannst nicht alles haben, was du willst.

Warum nicht?

ICH SAGTE, DU kannst nicht alles haben, was du willst. Und je mehr du etwas willst, desto kleiner wird die Chance, dass du es jemals haben wirst.

Was willst du damit sagen?

DIES IST DER Prozess der Schöpfung.

Erinnerst du dich noch daran, was ich darüber gesagt habe, wie ihr eure Realität erschafft? Ihr tut dies mit Gedanken, Worten und Taten. Wenn du also denkst »Ich möchte einen Partner für meine Mutter und einen Vater für mich«, dann wirst du die Erfahrung machen, eine solche Person »haben zu wollen.«

Warum? Ich verstehe das alles nicht.

DAS, WAS DU denkst und aussprichst, wird genauso zu deiner Erfahrung. Am Anfang war das Wort, und das Wort wurde zu Fleisch.

Jetzt kapiert man gar nichts mehr.

WAS DU DENKST, SAGST und TUST, wird für dich Wirklichkeit.

Wenn du DENKST, dass du dies oder das willst, und SAGST, dass du dies oder das willst, und so HANDELST, als ob du dies oder das willst, dann schaffst du dir damit die Erfahrung, ETWAS ZU WOLLEN.

Erinnere dich daran, dass die Wörter »ich« und »ich bin« Schlüssel sind, mit denen du den Prozess der Schöpfung in Gang setzt. Alles, was nach den Wörtern »ich« oder »ich bin« kommt, wird zu deiner unmittelbaren Erfahrung. Wenn du sagst: »Ich will das und das ...«, dann wirst du dies erfahren. Du wirst die Erfahrung machen, es zu wollen.

Achte also genau auf deine Gedanken, Worte und Taten und pass auf, dass sie auch das ausdrücken, was sich in deinem Leben ereignen soll.

Heißt das, ich muss jedes Wort, das ich sage, vorher auf die Goldwaage legen?

NEIN. WENN DAS erforderlich wäre, würden alle verrückt werden. Es reicht, wenn du darauf achtest, wie du in der Regel denkst, welche Dinge du ständig sagst und wie oft du in einer bestimmten Weise handelst.

Wenn du ununterbrochen auf eine bestimmte Weise denkst, redest und handelst, erzeugt das mächtige Schwingungen, wie wir weiter vorne in unserem Gespräch bereits gesehen haben. Diese energetischen Schwingungen erzeugen deine Realität.

* * *

Wird die Erde ihre Achse verändern oder ein gigantisches Erdbeben alles im Meer versenken? Überall hört man ja solche Voraussagen.

Gina, 14, aus San Diego, Kalifornien

DU SOLLTEST DICH nicht mit solch düsteren Prognosen beschäftigen, Gina. Sprich lieber darüber, wie wundervoll es in Zukunft auf der Erde sein wird. Wenn du willst, kannst du dabei helfen, diese Zukunft Wirklichkeit werden zu lassen.

Ich habe keine Pläne zur Zerstörung dieses Planeten. Wünschst du dir seinen Untergang?

Ermutige die Erwachsenen, die du kennst, sich aktiv für die Umwelt einzusetzen. Bitte sie, darauf zu achten, dass die globale Temperatur sich nicht erhöht, sondern in dem Bereich bleibt, der aus der Erde ein Paradies macht. Sag ihnen auch, sie sollen aufhören, die Ozonschicht zu zerstören.

Bitte die Erwachsenen, sich von der Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu lösen und die Atmosphäre nicht weiter zu verschmutzen. Es gibt auch andere Möglichkeiten der Energieproduktion.

Dränge sie dazu, die Wälder zu erhalten und sie nicht abzuholzen, damit sie am Sonntag ihre Zeitung lesen können. Ihr könnt stattdessen bestimmte Pflanzen anbauen, die euch mit genügend Rohstoffen zur Papierherstellung versorgen.

Ihr müsst Häuser auch nicht länger aus Holz bauen. Ihr zerstört das Sauerstoffsystem dieses Planeten ohne ersichtlichen Grund.

Bitte die ältere Generation auch, das Wasser rein zu halten. Und hört auf, so viel davon zu benutzen. Gebt der Erde die Möglichkeit, sich selbst wieder aufzufüllen. Eure natürlichen Systeme sind unter enormen Stress geraten. Dies war nicht notwendig.

Euer nährstoffreicher Ackerboden ist fast schon gänzlich zerstört. Besonders in den USA weigern sich landwirtschaftliche Interessengruppen, sich an die Fruchtfolge zu halten und den Feldern eine Chance zur Selbstregeneration zu geben. Sie hauen lieber Dünger auf den Boden, in der irrigen Annahme, die Arbeit der Natur selbst erledigen zu können. Die chemische Belastung hat so zugenommen, dass es immer häufiger zu Todesfällen kommt.

Willst du damit sagen, dass der Tag des »Jüngsten Gerichts« nicht mehr weit ist?

DAS »JÜNGSTE GERICHT« ist noch fern, es sei denn, ihr beschließt, es schon morgen kommen zu lassen. Eure Gattung trifft diese Entscheidung in jedem Moment, durch die unzähligen Entscheidungen, die jeden Tag getroffen werden.

Zum Glück habt ihr mit zunehmendem Alter ein größeres Mitspracherecht. Eure Stimme ist die Stimme, die die Welt verändern kann.

Du sprichst immer davon, »die Welt zu verändern«. Ich habe im Moment aber einfach keine Lust dazu. Habe ich gar keine Möglichkeit mehr, mich einfach zu entspannen und die Dinge auf mich zukommen zu lassen? Können wir nicht einfach noch ein wenig abhängen, bevor wir uns um all das kümmern, was nicht in Ordnung ist?

GUTE FRAGE! DIE Antwort lautet ja! Ihr könnt euch nicht nur entspannen, bevor ihr euch mit all den Problemen und Herausforderungen auseinander setzt, ihr könnt auch locker bleiben, während ihr dies tut!

Stressfreiheit ist ein wichtiger Teil des Ganzen, und ich bin froh, dass du dieses Thema anschneidest. Es ist nicht nötig, dass du von nun an die Last der ganzen Welt auf deine Schultern nimmst. Niemand hätte etwas davon, wenn du dies tun würdest.

Erfreue dich am Leben!

Hab Spaß. Versprühe Freude. Verschenke Liebe.

Das ist der dreispurige Weg.

Hab Spaß. Versprühe Freude. Verschenke Liebe.

Das ist die drei einige Mission.

Hab Spaß. Versprühe Freude. Verschenke Liebe.

Das ist die dreizackige Krone der Menschheit.



Namastè